

Skitour Eisenerzer Reichenstein Nordost- und Rote Rinne

29. März 2014, Peter mit Walter und Hannes

Bei Barbaras und meinem früheren Besuch der Eisenerzer Reichenstein NO-Rinne im Dezember hab ich gesehen, dass man die Rinne auch von weiter unten, wo man von links in die eigentliche Rinne queren kann, begehen kann. Bislang waren wir, wie praktisch alle, immer eher rechts in der Flanke aufgestiegen und dann in die Rinne gequert. Da ich kein Freund von halben Sachen bin, wollte ich auch mal die 'ganze' Rinne begehen - macht das Ganze nicht schwieriger, aber irgendwie kompletter.

Diesmal passte es mit einem sehr sportlichen Arbeitskollegen aus meiner neuen Firma und einem Bekannten von ihm. Das Wetter war perfekt, und durch ein paar Schneeflocken in den Tagen davor, konnten wir direkt von der inzwischen geschlossenen Skiarena Präbichl weggehen.

Eisenerzer Reichenstein über NO-Rinne mit Abfahrt Rote Rinne

Wir legten die Steigeisen an und begannen, die Rinne hochzustapfen. Die kleine Gruppe, die wir vor uns sahen, war rechts aufgestiegen und querte dann in unsere Spuren. Walter ließ es sich nicht nehmen, den oberen Teil der Rinne zu spuren. Die Verhältnisse waren gut, und wir konnten ohne den Pickel zur Hand nehmen zu müssen durch die Rinne stapfen. Hinter uns war inzwischen ganz schön was los. Ein Tourenläufer, der inzwischen schon die zweite Runde am Reichenstein drehte, kam mit seinem Hund durch die Rinne, der hat das aber ohne Probleme geschafft.

Nach einer kleinen Pause am Ausstieg ging's in ein paar Minuten auf den Gipfel. Schon beim Aufstieg redeten wir über eine Abfahrt über die Rote Rinne. Ich hatte ja schon oft vom Gipfel rüber geschaut, und von dort schaut die Rinne wirklich unglaublich steil aus, und so hab ich mich noch nie so richtig drüber getraut.

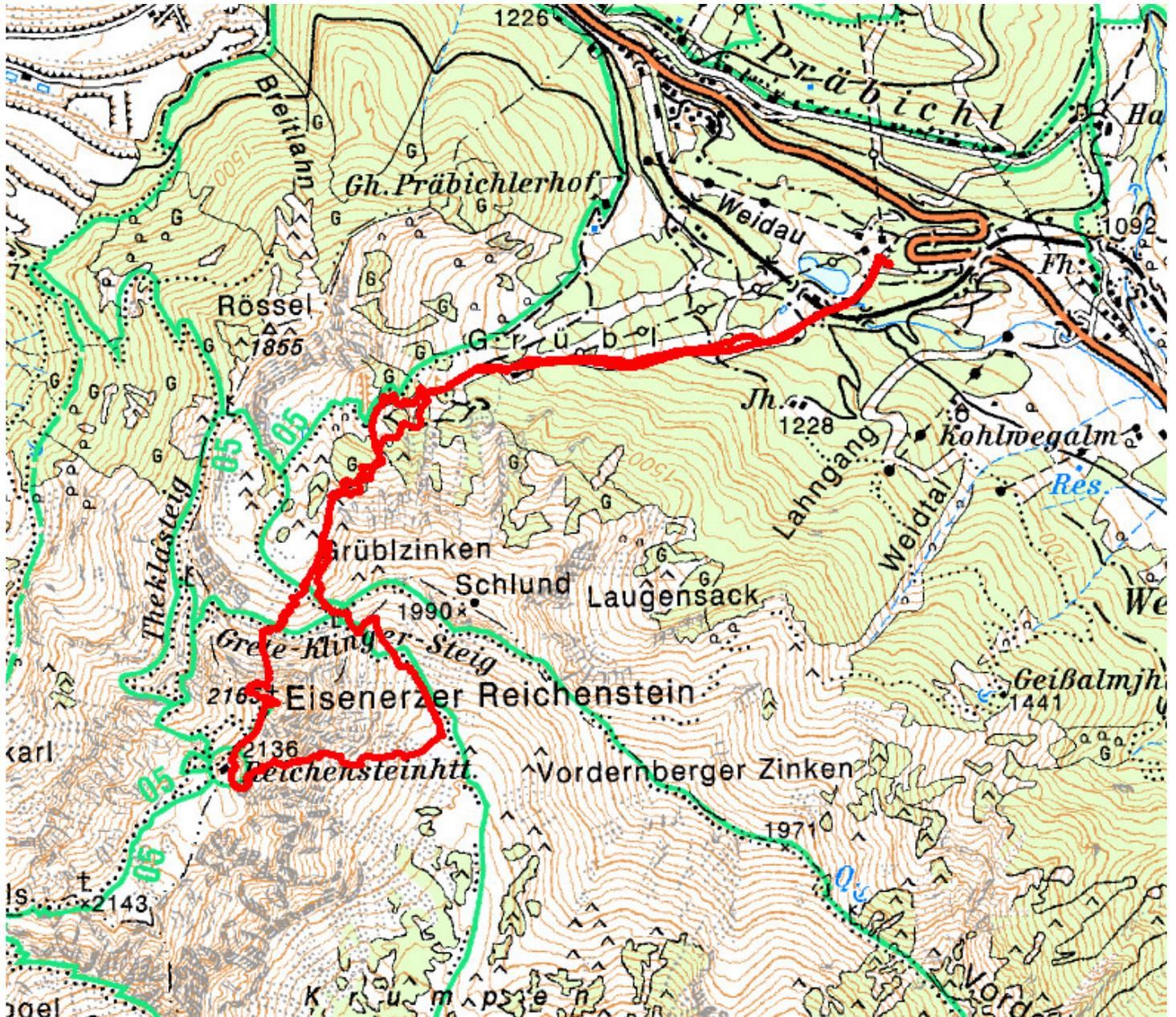
Heute waren Wetter, Schneebedingungen, Motivation und Partner aber perfekt und wir stapften weiter zur Rinne. Von der Einfahrt schaut's dann gleich nicht mehr so schlimm aus, das Einzige, was ein bisschen Respekt einflößt, ist dass sich die Rinne bzw. der Buckel über den man einfährt, nach unten hin versteilt und man so einen schönen Tiefblick hat. Nach ein zwei Schwüngen ging's dann schon gut und der Rest der Abfahrt war wirklich gut, nur im unteren Drittel der Rinne wurde der Schnee durch die Sonneneinstrahlung schon ziemlich tief.

Als wir im oberen Teil des Krumpen die Felle wieder anlegten, freuten wir uns sehr über diesen gelungenen Aufstieg und die Abfahrt. Dann ging's nochmal 200 Höhenmeter zurück auf das Rotthörl. Von dort beobachteten wir noch einige Leute, die die NO-Rinne auch abgefahren sind, die Verhältnisse haben an diesem Tag sicher super gepasst. Wobei es speziell im oberen Teil durch den schmalen Teil eher nach einem Abrutschen ausgesehen hat, aber trotzdem eine gute Leistung. Wir fuhren vom Rotthörl bei ziemlich wechselnden Schneebedingungen in die Skiarena zurück.



Informationen und Hinweise

Karte/Topo: Eisenerzer Reichenstein - NO Rinne / Rote Rinne



Weiterführende Links

- Web: <http://strassnig.at/bergsport/skitouren/skitour-eisenerzer-reichenstei...>
Skibergsteigen Steiermark - Übersichtsseite Skibergsteigen in der Obersteiermark auf strassnig.at
- Web: <http://strassnig.at/bergsport/skitouren>
Skitouren und Skibergsteigen - Mehr Skitouren und Skibergsteigen auf strassnig.at
- Web: <https://www.alpinverlag.at/buecher/skiextremguide.html>
Skiextrem Guide - Steilwände und Normalanstiege auf 78 Gipfel der Steiermark, Niederösterreich und Salzburg - ein beinahe unerschöpflicher Ideen-Lieferant!